

Betreff: Friedhofsordnung Beschwerde und Anregung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Thul,

sehr geehrter Herr Wagner,

sehr geehrte Frau Görzen,

lieber Uwe,

X	Stadtrat	TOP	am 02/10/22
X	HFA	TOP	am 11/10/22
	-Ausschuß	TOP	am
		TOP	am

zunächst wünsche ich Ihnen allen ein gutes Neues Jahr, Gesundheit und Wohlergehen, sowie gute Entscheidungen im Bereich ihrer Arbeit für die Interessen und die Bürger der Stadt.

Aus gegebenem Anlaß, nämlich der Beisetzung meiner Mutter Frau Ilse Lachmayr-Wintersohl am 03.12.2021 im Grabfeld 25/SW/21, einem Wiesengrab, wurde mir eine Problematik erneut bewußt, die mich und meine Familie schon lange bewegt.

Ich weiß von der Friedhofsordnung, nach der auf diesen Wiesengräbern kein Schmuck o.ä. abgelegt werden darf. Die gelben Schilder der Friedhofsverwaltung weisen ja auch jetzt wieder darauf hin und geben als Begründung neben der Friedhofsordnung "zahlreiche Beschwerden" als Grund für die angekündigte Räumung der Grabstätten von unerlaubtem Schmuck an. In der Vergangenheit schien es so, dass stillschweigend in kleinem Maße ein gewisser Schmuck toleriert wurde. Nun hat sich die Situation wohl geändert.

Hier möchte ich nun ebenfalls Beschwerde einlegen!

Ich kann gut verstehen, dass in den Jahreszeiten, in denen die Wiesengräber *gemäht* werden müssen, kein Schmuck o.ä. diese notwendigen Arbeiten behindern sollen. Aber zu den übrigen Zeiten von etwa Oktober bis März / April des Jahres, in der keinerlei Arbeiten zur Wiesenpflege ausgeführt werden, ist diese Verordnung einfach nicht zu verstehen und meiner Meinung nach unbegründet und willkürlich. Es besteht ein großes Bedürfnis der Familien und Angehörigen, die Grabstätten gerade in diesen Zeiten mit kleinem Schmuck zu versehen und so ihrem Gedenken und ihrer Trauer Ausdruck zu geben. Dies wird bei einem Gang über den Friedhof überall deutlich und ganz besonders auf den genannten Wiesengrabstätten. Überall stehen kleine Lichter und Blumen auf der Wiese, zeugen von dem großen Bedürfnis der Menschen, geben ein sehr buntes und freundliches Bild ab und stören in keiner Weise in dieser Jahreszeit die Arbeit der Friedhofsgärtner.

Ich lege als Betroffener und Bürger der Stadt ausdrücklich **Beschwerde ein gegen die bestehende Friedhofsordnung** in der o.g. Angelegenheit und stelle den **Antrag**, die Friedhofsordnung diesbezüglich zu ändern.

Mit freundlich Grüßen,

Dr. Uwe Wintersohl.